

Bousset,

Hellmut

Jahrgang

bis

von

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.: 800

1AR(RSHA) 413/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pb 236

Echter!

Pb 236

B o u s s e t

(Name)

Hellmut

(Vorname)

8.12.02 Halle/Saale

(Geburtsdatum)

Aufenthaltsermittlungen: 3. Nachtrag

1. Allgemeine Listen

Enthalten in Liste unter Ziffer

Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1944 in
(Jahr)

Berlin-Frohnau, Zeltinger Str. 23

Osnabrück, Neuer Graben 16 /

Rulle, Frankenstein Str. 13/ BfA

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

2. Gezielte Ersuchen (Erläuterungen umseitig vermerken)

a) am: 27.11.64 an: SK NS Antwort eingegangen: 11.12.64

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

3. Endgültiges Ergebnis:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom 4.12.64 (NS) in „R, u, l, l, e, „ bei Osnabrück,
..... Frankensteiner Str. 13
.....

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung
vom verstorben am:
in
Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

Der Polizeipräsident in Berlin
I 1 - KJ 2 - 2210/64 -N-

1 Berlin 42, den ¹⁴ 11. 1964
Tempelhofer Damm 1 - 7
Fernruf: 66 00 17, App. 2558

An

Landeskriminalpolizeiamt Nieder-
sachsen -SK Z -
z.H.v.Herrn KOK Seth -o.V.i.A.
3 H a n n o v e r
Am Welfenplatz 4



III/2

Betrifft: Vorermittlungen gegen ehemalige Angehörige des
RSHA wegen Mordes - NSG -
(GStA bei dem Kammergericht Berlin - 1 AR 123/63)
hier: Aufenthaltsermittlung

Für das o.a. Ermittlungsverfahren ist die Feststellung des
jetzigen Aufenthaltes, der gegenwärtigen Wohnanschrift bzw.
des Schicksals der nachgenannten Person erforderlich:

... B o u s s e t
(Name)

... Hellmut
(Vorname)

... 8.12.1902 Halle/Saale
(Geburtstag, -ort, -kreis)

Osnabrück, Neuer Graben 16
... Bulle, Frankensteinstr. 13
letzte bekannte Anschrift)

Bemerkungen:

Lt. Mitteilung der BfA Berlin soll B. wie o.a. wohnhaft sein.

Es wird gebeten, unter Berücksichtigung aller in Betracht
kommenden Unterlagen (Einwohnermeldeamt, Standesamt, kri-
minalpolizeiliche Karteien u.a.) entsprechende Ermittlungen
durchzuführen und möglichst an den Vorgenannten nicht heran-
zutreten.

Im Auftrage:

(Wetzelsch, KM)

D.
/mo.

Feststellungsergebnis:

Die Personalien der gesuchten Person treffen zu -
lauten richtig:

Die gesuchte Person ist - war - wohnhaft und polizei-
lich gemeldet:

ist verzogen am nach

Rückmeldung liegt - nicht - vor.

Die gesuchte Person ist verstorben am in
beurkundet beim Standesamt Reg.Nr.

Die gesuchte Person ist vermißt seit
Todeserklärung durch AG
am Az.:

Sonstige Bemerkungen:

LKPA Niedersachsen
Sonderkommission Z
Tgb.Nr. 1832 / 64

Hannover, den 10.12.1964

An den
Polizeipräsidenten in Berlin
Abteilung I - I 1 - KJ 2 -

1000 B e r l i n 42
Tempelhofer Damm 1 - 7

nach Erledigung zurückgesandt.

Im Auftrage:

2

10246.

loc. m. h.

A b s c h r i f t

Landeskriminalpolizei
Landeskriminalpolizeistelle
O s n a b r ü c k
1.K. Tgb.Nr. II/2059/64 (836)

Osnabrück, den 4.12.1964

V e r m e r k :

Laut Auskunft der Gemeindeverwaltung Rulle bei Osnabrück ist der
gesuchte Hellmut B o u s s e t , geb.8.12.02 in Halle/Saale,

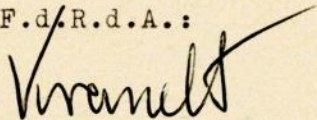
seit dem 22.12.1952 in Rulle, Frankensteiner Str.13, wohnhaft.

B. ist z.Z. Geschäftsführer der Bauaparkasse GdF Wüstenrot in Osnabrück, Neumarkt 8.

Im Auftrage:

gez. Rölker

F.d.R.d.A.:



Angestellte

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 15. 6. 1964

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

1259354

Name: **B o u s s e t , Hellmut**
Place of birth: **8. 12. 02 Halle**
Date of birth: **8. 12. 02 Halle**
Occupation: **SS-O'Stubaf - PStRPSS -**
Present address:
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	☒	☐	7. SA	☐	☐	13. NS-Lehrerbund	☐	☐
2. Applications	☐	☐	8. OPG	☐	☐	14. Reichsaerztekammer	☐	☐
3. PK	☐	☐	9. RWA	☐	☐	15. Party Census	☒	☐
4. SS Officers	☒	☐	10. EWZ	☐	☐	16.	☐	☐
5. RUSHA	☐	☐	11. Kulturkammer	☐	☐	17.	☐	☐
6. Other SS Records	☐	☐	12. Volksgerichtshof	☐	☐	18.	☒	☐

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

1) Fotokop. enff.

2) Namensliste Ahnenreihe # 1, 6, 8
Ahnenreihe unter Kievers
(Kulturkommissionen Luitpold)
Ahnenreihe unter Schwarzstein
(Laibach)
3) 44 - Hingepardner 1755/2074

8/7 R.L.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Name

Bisset Gilmink

G. D.

8.12.02

Ort

Halle a. S.

Stand

Rfm.

Mitgl.-Nr.

550973

Eingetr.

1. Juni 31

Ausgetr.

Wiedereingetr.

Wohnung

~~B. Chbz. Ringstr.~~

D.-Gr.

~~Bln.~~

Gau

Berlin

Wohnung

D.-Gr.

Gau

Wohnung

D.-Gr.

Gau



4. Jan. 1933



4. Jan. 1933

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amtl.	Matrik. Nr. 27 497 1.6.37. 550 973 8.12.02 500		Dienststellung	von	bis	h'amtl.
U'Stuf.	10.5.34	I/6, Wk Mo 20				Hellmut Bousset					
O'Stuf.	20.4.37										
Hpf'Stuf.	20.4.39										
Stubaf.	9.11.41	Vermittlungs. 20. Mo	10.5.34	21.12.34							
O'Stubaf.	30.1.44	1. V. 20. Mo 2. V. Mo 3	21.12.34	1.6.35		Größe: 178	Geburtsort: Halle				
Staf.		Tr. i. Stabs. Ost 1935 F. v. Pers. Stab R.F. 44 (6. v.)	1.4.36	1.3.37		SS-Z.A. # Nr. 16242	SA-Sportabzeichen				
Oberf.						Coburger Abzeichen	Reitersportabzeichen				
Brif.						Blutorden	Reichssportabzeichen				
Gruf.						Gold. Parteiabzeichen					
O'Gruf.						Totenkopfring *					
						Ehrendegen *					
						Feldzeichen *					

Ziv.-Strafen:	Familienstand: <u>vh.</u> <u>11.7.29.</u>			Beruf: <u>landw., Filmtechnik</u> <u>Kaufm.-Beruf</u> <u>erlernt</u> <u>jetzt</u>		Parteitätigkeit:										
	Ehefrau: <u>Stabenow</u> <u>27.4.04 Dantzig</u> <u>Maria - Minakawa</u> Mädchenname Geburtstag und -ort			Arbeitgeber: <u>selbst, Firma Lips</u>												
	Parteigenossin: Tätigkeit in Partei:			Volksschule Fach- od. Gew.-Schule Handelsschule Fachrichtung:			Höhere Schule <u>* VIII. VI</u> Technikum Hochschule									
SS-Strafen:	Religion: <u>Ev. luth.</u> <u>A.O.*</u>			Sprachen:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie)										
	Kinder: m. w. <table><tr><td>1. <u>* 1930</u></td><td>4.</td><td>1.</td><td>4.</td></tr><tr><td>2. <u>* 1934</u></td><td>5.</td><td>2.</td><td>5.</td></tr><tr><td>3. <u>* 10.11.36</u></td><td>6.</td><td>3.</td><td>6.</td></tr></table>						1. <u>* 1930</u>	4.	1.	4.	2. <u>* 1934</u>	5.	2.	5.	3. <u>* 10.11.36</u>	6.
	1. <u>* 1930</u>	4.	1.	4.												
	2. <u>* 1934</u>	5.	2.	5.												
3. <u>* 10.11.36</u>	6.	3.	6.													
Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:			Führerscheine: <u>III</u>													
			Ahnennachweis:													

Freikorps: * Ehrhardt von bis	Alte Armee:	Auslandstätigkeit: * Norwegen Schweden seit 1.8.86 (Expedition) <i>zurückgezogen</i>
Stahlhelm:	Front:	Deutsche Kolonien:
Jungdo.:	Eienstgrad:	
H.I.:	Gefangenschaft:	
SA.:	Orden und Ehrenzeichen:	
SA.-Res.:	Verw.-Abzeichen:	Besond. sportl. Leistungen:
NSKK:	Kriegsbeschädigt %:	
Ordensburgen:		
⚡-Schulen: von bis	Reichswehr:	Aufmärsche:
Tölz	Polizei:	
Braunschweig	Dienstgrad:	
Berne	Reichsheer:	Sonstiges:
Forst	Dienstgrad:	

**Der Reichsorganisationsleiter
der NSDAP.**

Hauptorganisationsamt
München 33



Ortsgruppe *Friedman* Nr.

Kreis *B12* Nr. *57*

Gau *II* Nr.

Fragebogen
für Parteimitglieder

Stand 1. Juli 1939

Parteistatistische Erhebung 1939

Block *57*

Zelle *57*

Dieser Fragebogen ist bis spätestens 3. Juli 1939 genau und gut leserlich von jedem Parteigenossen auszufüllen und zum Abholen bereit zu halten bzw. der zuständigen Ortsgruppe zuzustellen. Für Parteimitglieder, die z. Zt. bei der Wehrmacht Dienst tun oder sonst vorübergehend abwesend sind, ist der Fragebogen von der Ortsgruppe, notwendigenfalls mit Hilfe der Angehörigen des Parteimitgliedes, auszufüllen.

Jedes Parteimitglied hat nur einen Fragebogen auszufüllen!

A Personalien und NSDAP.-Mitgliedschaft

1. Familienname: <i>Boussel</i>	2. Vorname: <i>Heinrich</i>	3. Geburtsdatum: <i>8. 12. 02</i>
4. Wohnort: <i>Friedman</i>	5. Straße, Platz usw. Nr. <i>Geiergasse 23</i>	6. Familienstand: verheiratet, ledig, verwitwet, geschieden, getrennt-lebend (Nichtzutreffendes streichen)
7. Anzahl der lebend. Kinder..... davon unter 18 Jahren..... Falls beide Ehegatten Parteimitglieder sind, ist die Zahl der Kinder nur bei der Ehefrau einzusetzen!		8. Sind Sie: gottgläubig, evangelisch, katholisch, Angehöriger einer sonstigen Religionsgemeinschaft, gläubenslos? Maßgeblich ist die rechtliche Zugehörigkeit (Nichtzutreffendes streichen)
9. Parteieintritt am:	10. Mitgliedsnummer: <i>550 973</i>	11. Goldenes Ehrenzeichen? (Nicht Goldehrenzeichen!) Ja — nein (Nichtzutreffendes streichen)
		12. Blutorden? <i>Ja — nein</i> (Nichtzutreffendes streichen)

B Stellung im Beruf

(Zutreffendes ankreuzen)

Parteimitglieder, die hauptsächlich in der Partei, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden tätig sind, kennzeichnen dies außerdem durch zusätzliches Ankreuzen in der zutreffenden Zeile 1, 2 oder 3 der Spalte „Hauptamtlich“

		Hauptamtlich		
1. Handarbeiter			a Handwerker	5. Selbständiger Berufsloser (Rentner, Pensionär)
2. Angestellter	☒		b Kaufmann	6. Angehör. ohne Hauptberuf (Studenten usw.) ohne Hausfrauen
3. Beamter im öffentl.-rechtl. Dienstverhältnis	a Lehrer		c Bauer, Landwirt Pächter	6. a) Hausfrau
	b übrige Beamte		d Freier Beruf	
		4. Selbstständig		

C Mitgliedschaft u. Tätigkeit in den Gliederungen, angeschl. Verbänden, Vereinen usw.

(Zutreffendes ankreuzen)

I		Mitglied	darin führend tätig	II		Mitglied	darin führend tätig	III		Mitglied	darin führend tätig	IV		Mitglied	darin führend tätig
1	SA.			9	NS.-Frauensschaft			19	NS.-Kriegsopferversorgung			29	Rotes Kreuz		
2	<i>II</i>	☒		10	Deutsch. Frauenwerk			20	NS.-Bund D. Technik			30	Feuerschutzpolizei		
3	NSKK.			11	NSD.-Studentenbund			21	Reichsnährstand			31	NS.-Reichskriegerbd.		
4	NSFK.			12	NSD.-Dozentenbund			22	Reichsluftschutzbund			32	Berufsverbände		
5	HJ.			13	Deutsche Arbeitsfront	☒		23	NS.-Reichsbund für Leibesübungen			33	Sängerbund (Gesangvereine)		
6	BDM.			14	NS.-Volkswohlfahrt	☒		24	NS.-Altherrenbund d. D. Studenten			34	Reichskulturkammer		
7	JV.			15	NSD.-Ärztebund			25	Reichsb.d. Kinderreich.			35	Konfessionell.Vereine		
8	JM.			16	NS.-Rechtswahrerbnd.			26	Volksbd.f.d. Deutsch-tum i. Ausland			36	Sonstige Vereine		
				17	Reichsbd. d. D. Beamt.			27	Kolonialbund			37			
				18	NS.-Lehrerbund			28	Technische Nothilfe			38			

D**Tätigkeit als Polit. Leiter, Leiterin d. NS.-Frauenschl., Walter, Walterin od. Wart**

Nur auszufüllen von zur Zeit tätigen Politischen Leitern, Leiterinnen der NS.-Frauenschl., Waltern, Walterinnen oder Wartern!

Sofern mehrere Aufgaben in Personalunion erfüllt werden, ist nur ein Amt oder Sachgebiet anzugeben. Welche Tätigkeit einzutragen ist, soll jeder auf Grund der höchsten politischen Dienststellung oder des Umfanges der Arbeit oder der Wichtigkeit der Tätigkeit selbst bestimmen!

1. Dienststelle, in der die Tätigkeit ausgeübt wird (z. B. Ortsgruppe, Ortswartung DAF, Kreisfrauenschlatsleitung, Gauamtsleitung für Volkswohlfahrt usw.):

2. Genaue Angabe des Amtes, der Abteilung oder des Sachgebietes (z. B. Organisation, Kasse, Propaganda, Zellenleiter, Blockobmann):
(Nicht sonstige nachgeordnete Stellen benennen!)

3. Dienststellung (nicht Dienstrang!) (z. B. Leiter eines Amtes, Leiter einer Stelle, Leiter einer Abteilung, Zellenwart, Blockleiter):

4. Wie wird die vorgenannte Tätigkeit ausgeübt?

Hauptamtlich — ehrenamtlich
(Nichtzutreffendes streichen)

5. Wird der angegebene Dienst innerhalb der Wohn-Ortsgruppe ausgeübt

ja — nein

(Nichtzutreffendes streichen)

Wenn nein, in welcher

- a Ortsgruppe:
(Ortswartung)
- b Kreisleitung:
(Kreiswartung)
- c Gauleitung:
(Gauwartung)

E**Dienstkleidung und eigene Ausrüstung als Politischer Leiter**

An Dienstkleidung und eigener Ausrüstung sind vorhanden:
(Zutreffendes ankreuzen)

						a braun	b grau
1	Stiefel (schwarz)		6	Dienstmantel			
2	Schuhe und Gamaschen		7	Dienstmütze Wehrmachtsschnitt IV			
3	Diensthose (hellbraun)		8	Leibriemen (hellhavannabr. 60 mm br.)			
4	Dienstbluse (hellbraun)		9	Pistole PPK. mit Tasche			
5	Dienstrock (hellbraun)		10	Kochgeschirr			
					11	Brotbeutel und Feldflasche	
					12	Tornister	
					13	Zeltbahn	

F**Sportabzeichen**

(Zutreffendes ankreuzen)

- 1 SA-Sportabzeichen
(Wehrsportabzeichen)
- 2 Reichssportabzeichen

Ich versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

den 1939

Unterschrift

Fragebogen eingesammelt und überprüft:

Bearbeitungsvermerk der Ortsgruppe oder Kreisleitung:

Raum für weitere Bearbeitungsvermerke

Frühner den *3/7.* 1939

den 1939

Unterschrift

Unterschrift

Personal-Bericht

des SS-Untersturmführers Helmut B o u s s e t z.V.Führer beim Stabe
(Dienstgrad) (Vor- und Name) Mo 3
(Dienststellung und Einheit)

Mitglied-Nr. der Partei: 550 973 SS-Ausweis Nr. 27 497

Seit wann in der Dienststellung: Beförderungsdat. z. leg. Dienstgrad: 10.5.35

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): 8.12.02 Halle/Sa

Beruf: 1. erlernter: Landwirt 2. jetziger: Kaufmann

Wohnort: Berlin-Zehlendorf Straße: Plasstr.2

Verheiratet? ja Mädchenname der Frau: Kinder? 2 Konfession: ev.

Wirtschaftliche Verhältnisse: geordnet

Strafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung:

Beurteilung:

I. Rassistisches Gesamtbild: nordisch

II. 1. Charakter: einwandfrei

2. Willen: stark ausgeprägt

3. Gesunder Menschenverstand:

Wissen und Bildung: gute Allgemeinbildung

Auffassungsvermögen: gut

Nationalsozialistische Weltanschauung: gefestigt

III. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: kameradschaftlich und ohne Tadel
(Besondere Neigungen, Schwächen und Fehler)

zu Beanstandungen war bisher kein Anlass

IV. Ausbildungsgang, Kurse, Spezialausbildung: keine

V. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. durch den Dienst in der alten Armee, der Reichswehr oder Polizei:

Freikorps

2. im SS-Dienst: ./.

3. in der Leichtathletik: gut

4. im Unterricht: ./.

VI. Eignung: 1. zur Beförderung: ./.

2. für welche Dienststellung: ./.

Berlin, , den 28. August 1935

Unterschrift:



Dienstgrad:

SS -Standartenführer

Dienststellung:

Führer der 3. SS-M-Standarte

Stellungnahme der vorgelegten Dienststellen:

2783
ZUGL. AKT Nr. 1/1

Waischenfeld/Ofr. am 19.4.44

Personalhauptamt
C. H. A.
C. H. A.

Hellmut Bousset
/-Obersturmbannführer
im Pers.Stab RF/-Amt "A"

An

Reichsführer-/-
/-Personalhauptamt
Berlin-Charlottenburg 4
Tilmersdorferstraße 98/99

Betr.: Meldung der Anschriften.

Bezug: Dort.Schreiben vom 14.2.44 / I - .Az.: B 13 d 10

Name und Vorname: Hellmut Bousset

/-Nummer: 27-447

Heimatanschrift: Anschrift wie bisher: Berlin-Frohnau, Zeltingerstr.23

bzw. Anschrift der Ausweichstelle: Birnbaum/Warthe-gau, Adolf Hitlerstr.
nächsten Angehörigen 72.

Feldpost- bzw.Dienstanschrift:

F.d.R.

/-Hauptsturmführer
Personalreferent des Amtes "A"
im Pers.Stab RF-/-

26. JUL. 1944

Heilmut Bousset
H-Obersturmbannführer

(6) Birnbaum/Wartheland, 3. Januar 1945

zum Akt Nr. 2173

--	--	--

Der Reichsführer - H
H-Personalhauptamt

(1) Berlin-Charlottenburg 4
Wilmsdorfer Straße 98/99

Betr.: Neuerfassung des Führerkorps der Schutzstaffel
Bezug: RFH, Chef des H-Personalhauptamtes vom 3.7.1944
- dort. Schreiben I = RE Wa/Str. - vom 21.12.44

Hierdurch bestätige ich den Eingang Ihrer 1. Mahnung vom 21.12.44, die mir mein Berliner Büro hierher nachsandte, und die ich soeben erhalte.

Das darin erwähnte Schreiben mit Personalbogen zur Ausfüllung ist nicht in meinen Besitz gelangt. Ich bitte daher um Zustellung an meine Anschrift in Birnbaum/Wartheland, Adolf Hitler-Str. 72.

Heil Hitler !

Heilmut Bousset

H-Obersturmbannführer Bousset

Eingang - 6. JAN. 1945

JE

3. B. F.

15. JAN. 1945

108000

20. JAN. 1945

1 AR (RSHA) 413/65

Vfg.

1. Vermerk:

In den Tel.-Verzeichnissen von 1942 und 1943 ist Bousset nicht genannt.

Aus den DC-Unterlagen geht hervor, dass B. beim PStRFSS - Amt "Ahnenerbe" - war, lt. PVBl. 1b/44 ebenfalls beim PStRFSS.

Ein Hinweis auf das RSHA ist nicht ersichtlich.

2. Als AR-Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bzgl. Bousset hier keine belastenden Erkenntnisse erbracht. Mit grösster Wahrscheinlichkeit kann gesagt werden, dass er in RSHA nicht tätig war.)

Berlin 21 , den 17. 2. 1965



1. AR (RSHA) 413 /65

Vfg.

Zentrale Stelle

- 5. SEP. 1972

Ludwigsburg

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der
Zentralen Stelle
der Landesjustizverwaltungen
z. Hdn. v. Herrn
Ersten Staatsanwalt W i n t e r

REGB 3412

714 Ludwigsburg
Schorndorfer Str. 58

unter Bezugnahme auf das dortige Schreiben vom
12. Oktober 1964 - 10 AR 1310/63 (jetzt VI 415 AR
1310/63) - zur gefälligen Kenntnisnahme und Rück-
gabe nach Auswertung übersandt.

Berlin 21, den 31. AUG. 1972
Turmstr. 91

Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

[Handwritten Signature]
Oberstaatsanwalt

KK ergänzt 20.9.72

2. 2 Monate *AWO.*

1. Urschriftlich mit 1 Personalvorgang

der Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht
- Arbeitsgruppe -

1 Berlin 21
Turmstr. 91

nach Auswertung der Akten zurückgesandt.

Ludwigsburg, den 13.4.73

2. Hier austragen. *✓*

Brosch, SA